



Zl. 004-1-8/2022

Schröcken, 16.12.2022

## ***Niederschrift*** **über die 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 15.12.2022**

<b>ORT:</b>	Vereinehaus Schröcken
<b>BEGINN:</b>	20.00 Uhr
<b>VORSITZ:</b>	Bgm. Herbert Schwarzmann
<b>ANWESEND:</b>	Stephan Schwarzmann, Angela Schwarzmann, Dorothea Staggl, Stefan Jochum, Mario Hollaus, Stefanie Natter als Ersatz und Michaela Schwarzmann als Ersatz
<b>ENTSCHULDIGT:</b>	Vbgm. Eric Leitner, Marcus Stangl, Georg Schwarzmann
<b>SCHRIFTFÜHRER:</b>	Stephan Schwarzmann
<b>ZUHÖRER:</b>	keine

### **Tagesordnung**

- 1) Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Beschlussfähigkeit.
- 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2022
- 3) Feststellung des Voranschlages 2023
- 4) Rahmenbeschlüsse Einkäufe Spar 2023
- 5) Zukunften Bregenzerwald regGEK – Beschlussfassung
- 6) Regionales Landschaftsentwicklungskonzept Bregenzerwald regLEK - Beschlussfassung
- 7) Berichte
- 8) Allfälliges

### **Sitzungsverlauf – Beratungsergebnisse**

#### **1) Eröffnung und Begrüßung**

Bgm. Herbert Schwarzmann eröffnet die Sitzung mit einem Gruß an die Gemeindevertretungsmitglieder sowie Zuhörer. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Michaela Schwarzmann ist erstmals als Ersatz in der Gemeindevertretung tätig und legt das Gelöbnis vor dem Bürgermeister per Handschlag ab.

#### **2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2022**

Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern vorab zur Sitzung übermittelt. Das vorliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### 3) Feststellung des Voranschlages 2023

Der vom Gemeindevorstand in der Sitzung vom 06.12.2022 behandelte Voranschlagsentwurf wurde der Gemeindevertretung zeitgerecht übermittelt. Das Jahr 2023 stellt sich als besonders herausfordernd dar, da sich die Zinsanhebungen und die Energiepreise massiv auf das Ergebnis auswirken. Durch die Zinsanhebungen steigen die Kosten für Zinsen gegenüber dem Vorjahr von € 27.800,00 auf über € 115.000,00. Die Strompreise wurden mit dem 2,5 – 3-fachen kalkuliert. Ebenfalls schlägt sich die Inflation auf die Personalkosten mit + 8 % Index nieder. Erschwerend kommt noch hinzu, dass die Tourismusbeiträge 2023 (Basis Umsätze 2021) völlig einbrechen. Statt durchschnittlich € 180.000,00 im Jahr werden es im Jahr 2023 ca. € 70.000 sein.

Aufgrund der angespannten Finanzsituation im Jahr 2023 sind keine größeren Projekte mit Ausnahme der Bühnenerweiterung geplant. Stephan Schwarzmann präsentiert in weiterer Folge den Voranschlag 2023.

Die Gemeindevertretung Schröcken beschließt den Voranschlag 2023 gemäß § 73 Abs. 5 GG, LGBl Nr. 40/1985 i.d.G.F, wie folgt:

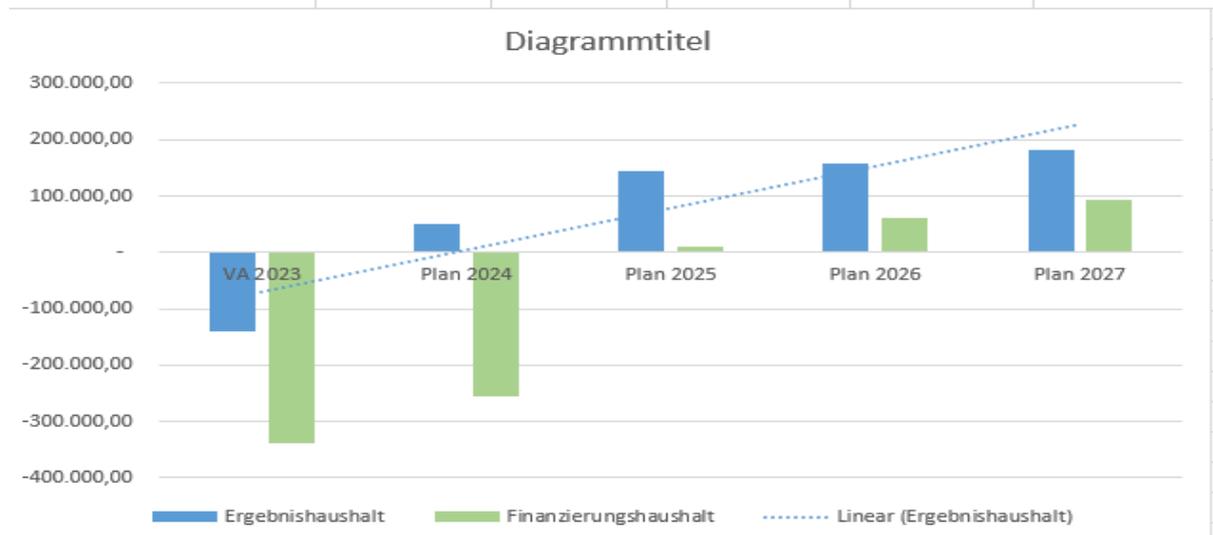
	<u>Ergebnishaushalt</u>	<u>Finanzierungshaushalt</u>
Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	3.105.200,00	3.016.200,00
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	- 3.244.800,00	- 3.104.100,00
<b>Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo</b>	<b>- 139.600,00</b>	<b>- 87.900,00</b>
Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		290.000,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	- 200,00	- 539.800,00
<b>Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen / Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung</b>	<b>- 139.800,00</b>	<b>- 337.700,00</b>

Die Finanzkraft gem. § 73 Abs. 3 GG für 2023 wird mit € 820.600,00 festgestellt.

### Mittelfristige Finanzplanung 2023 – 2027

Die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2023 – 2027 wurde aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und dem derzeitigen Wissensstand bzw. Prognosen angepasst und der Gemeindevertretung präsentiert.

<b>Haushalt</b>	<b>VA 2023</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Plan 2025</b>	<b>Plan 2026</b>	<b>Plan 2027</b>
<b>Ergebnishaushalt</b>	- 139.800,00	51.500,00	143.900,00	159.000,00	180.700,00
<b>Finanzierungshaushalt</b>	- 337.700,00	- 254.300,00	9.300,00	60.300,00	94.500,00



Das Ergebnis zeigt, dass aufgrund der Bautätigkeiten und die damit verbundenen Steuereinnahmen der neuen Betriebe zukünftig spürbare Verbesserungen der Finanzlage eintreten werden.

Die Details zu den Zahlen werden von Gemeindegassier Stephan Schwarzmann präsentiert und entsprechende Anfragen der GemeindevertreterInnen beantwortet.

Die Gemeindevertretung nimmt diesen Plan 2023 – 2027 zur Kenntnis.

4) **Rahmenbeschlüsse Einkäufe Spar 2023**

Lt. Empfehlung der Kontrollabteilung des Landes ist die Zuständigkeit für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach dem Gesamtwert der innerhalb eines Jahres von einem Lieferanten bezogenen Handelswaren zu beurteilen. Am Beginn des Jahres sind anhand der Erfahrungswerte des Vorjahres Beschlüsse über den gesamten Jahreseinkauf durch die zuständigen Gemeindeorgane zu fassen. Wird der beschlossene Wert überschritten ist ein weiterer Beschluss erforderlich.

Die Gemeindevertretung beschließt für das Jahr 2023 folgende Jahreseinkäufe:

Fa. Spar, Dornbirn	Handelswaren	€ 450.000,00
Phil Morris	Tabak	€ 30.000,00
Backstube Lech, Lech	Brot	€ 25.000,00
Tobaccoland	Tabak	€ 20.000,00
Moosmayr	Tabak	€ 15.000,00
Bergkäserei Schoppernau	Käse	€ 10.000,00

5) **Zukunften Bregenzerwald regGEK – Beschlussfassung**

Das regionale Gesamtentwicklungskonzept (regGEK) wurde in einem intensiven Entwicklungsprozess in der Regio Bregenzerwald erarbeitet. Aufgabenstellung war die Entwicklung eines ganzheitlichen und umfassenden „Zukunftsbildes“. Die Präsentation für Gemeindevertreter:innen sowie die Gesamtunterlagen wurden der Gemeindevertretung vorab zu dieser Sitzung übermittelt.

Nach weiteren Erläuterungen durch den Bürgermeister beschließt die Gemeindevertretung das regionale Gesamtentwicklungskonzept „regGEK“ (vom 04.11.2022) welches der strategischen Ausrichtung der REGIO und somit als Leitbild für die Region dient. Im Verständnis eines Leitbildprozesses für den Bregenzerwald wurden im „Zukunftsbild Bregenzerwald 2030“ deshalb Grundsätze und Ziele als Leitsätze formuliert. Hierzu wurden auch Projektideen exemplarisch gesammelt. Die Formulierungen im Leitbild sollen der künftigen regionalen Zusammenarbeit gemeinsame Ideen und Orientierungshilfe anbieten. Sie haben keinen Verordnungscharakter und sind rechtlich nicht verbindlich, sollen und können aber die künftige Entwicklung des Bregenzerwaldes positiv beeinflussen.

Einstimmiger Beschluss.

6) **Regionales Landschaftsentwicklungskonzept Bregenzerwald regLEK – Beschlussfassung**

Die Gemeinde beschließt das Landschaftsentwicklungskonzept Bregenzerwald „reg-LEK“ (vom 04.11.2022) welches Grundsätze, Ziele und Maßnahmenempfehlungen enthält, die zur Wertschätzung und zum Umgang mit der Landschaft beitragen. Die Formulierungen im reg-LEK sollen der künftigen regionalen Zusammenarbeit gemeinsame Ideen und Orientierungshilfe anbieten. Sie haben keinen Verordnungscharakter und sind rechtlich nicht verbindlich, sollen und können aber die künftige Entwicklung des Bregenzerwaldes positiv beeinflussen.

Wir als Gemeinde orientieren uns als Teil der REGIO insbesondere an folgenden Grundsätzen und arbeiten auf regionaler Ebene dazu mit:

a) Natur und Landschaft: Der Bregenzerwald schützt Natur und Landschaft als wertvolle Ressourcen, die zur besonderen Lebensqualität in der Region beitragen und stärkt sie in ihrer Klimaschutzfunktion. Ein bewusster Umgang damit soll diesen bedeutsamen Lebens- und Kulturraum für die folgenden Generationen erhalten.

b) Zukunft der Land- und Forstwirtschaft: Die Land- und Forstwirtschaft prägt durch die Leistungen der Bewirtschaftenden den Bregenzerwald als Landschaft. Die Region sieht diese Bewirtschaftung als wichtigen Teil zur Erhaltung und Pflege der artenreichen Kulturlandschaft und zur Sicherung der regionalen Lebensmittelversorgung an und unterstützt diese.

c) Moore: Der Bregenzerwald verfolgt eine gemeinsame Vorgehensweise beim Erhalt und Schutz der vielfältigen Moorlandschaften und renaturiert Moore als Teil der Klimaanpassungsstrategie.

d) Landschaft und Siedlung: Der Bregenzerwald bewahrt seine einzigartige Kulturlandschaft, die durch die harmonische Wechselwirkung von Siedlung und Landschaft maßgeblich geprägt wird.

e) Steinbrüche und Deponien: Der Bregenzerwald verfolgt eine gemeinsame Strategie bei den Deponien und Steinbrüchen und achtet dabei auf einen sorgsamen Umgang mit Landschaft und Umwelt.

f) Infrastrukturen in der Landschaft: Der Bregenzerwald stärkt die Landschaft in ihrer Funktion als Energie- und Freizeitlandschaft. Vorausschauende Planung trägt dazu bei, Infrastrukturen bestmöglich im Einklang mit dem Landschafts- und Naturschutz zu entwickeln.

g) Erholung: Der Bregenzerwald etabliert sich als eine nachhaltige Region und ist sich des Kapitals der intakten Landschaft für Tourismus und Erholung bewusst.

Einstimmiger Beschluss.

## 7) **Berichte**

### a) Berichte des Bürgermeisters inkl. Berichte aus dem Gemeindevorstand

- 18.11. Jahreshauptversammlung Bregenzerwald Tourismus in Hittisau. Der Bürgermeister bedankt sich im Namen der Gemeinde Schröcken bei der scheidenden Geschäftsführerin Herlinde Moosbrugger für ihre jahrelange und engagierte Tätigkeit für die Region. Gleichfalls einen Gruß an die neue Geschäftsführerin Cornelia Kriegner.
- 18.11. Jahreshauptversammlung Skiclub Bregenzerwald in Warth
- 22.11. Vollversammlung Jagdgenossenschaft Schröcken
- 23.11. Jahreshauptversammlung Kneippverein Au-Schopperrau-Schröcken
- 25.11. Verbandsversammlung Gemeindeblatt in Schopperrau
- 25.11. Regio-Vollversammlung in Schopperrau
- 30.11. Jahreshauptversammlung Trachtenverein
- 01.12. Jahreshauptversammlung Skiclub Schröcken mit Neuwahlen. Stefan Natter ist neuer Skiclub-Obmann und löst Franz Bischof als Obmann ab. Der Bürgermeister bedankt sich beim alten Obmann für die geleistete Tätigkeit und wünscht dem neuen Obmann viel Erfolg und bedankt sich für die Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen.
- 06.12. Nikolausfeier Kindergarten und Volksschule Schröcken
- 07.12. Workshop Finanzverwaltung Hinterwald. Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Stand.
- 13.12. Schlussüberprüfung Appartementhaus AAA+ in Nesslegg
- 13.12. Seniorenfeier im Berghaus

- Laut Auskunft der Caritas werden demnächst Flüchtende im Haus Brunelle untergebracht

#### b) Berichte aus den Ausschüssen

Angela Schwarzmann berichtet über die Gespräche bezüglich Saisonabschluss Sommer 2023 und die Problematik Saisonsstart Winter. Weiters findet am 01.01.2023 um 20.00 Uhr erstmalig ein Neujahrsempfang in Heimboden statt. Die Bergrettungs- und Skiclub-Jugend hat sich bereit erklärt, hier ein kleines Rahmenprogramm durchzuführen.

#### **Allfälliges**

Keine Anfragen seitens der Gemeindevertreter:innen

Zum Abschluss des Jahres richtet der Bürgermeister einen Dank an die Bevölkerung für die Unterstützung im ganzen Jahr, an alle ehrenamtlich Tätigen, die Vereine, die Gemeindevertretung und auch Gemeindevorstand. Ein Dank auch an Vizebürgermeister Eric Leitner für seine Unterstützung und seinen Einsatz. Ein weiterer Dank gilt allen Bediensteten der Gemeinde in allen Bereichen und Tätigkeiten.

Der Bürgermeister wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes Jahr 2023.

Ende der Sitzung um 21.15 Uhr.

Bürgermeister  
Herbert Schwarzmann

Schriftführer  
Stephan Schwarzmann